



Eine Kundeninformation Ihres Öffentlich zugelassenen Rauchfangkehrers



Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer Gertrude Major OG Nachfolger:

Harald Besta e.U.

2700 Wiener Neustadt - Weinwurmgasse 2

Tel.: 0676 77 82 982 Mail: office@major-besta.at

Bürozeiten: MO – FR von 08.00 bis 11.30 Uhr





Harald Besta e.U.

2700 Wiener Neustadt - Weinwurmgasse 2
Tel.: 0676 77 82 982 Mail: office@major-besta.at

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

Die neue Verordnung über die Überprüfungs- und Kehrperioden für Niederösterreich ist mit 1. Jänner 2017 in Kraft getreten.

Die wichtigsten Neuerungen und Änderungen – betreffend normale Haushalte und Wohnungen – wollen wir Ihnen in diesem Informationsblatt mitteilen.

1. Abgasanlagen

Abgasanlagen – also Rauchfänge, Abgasfänge und waagrechte Abgasführungen – sind in folgenden Intervallen zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren:

einmal jährlich

- welche mit Gas betrieben werden
- welche mit Brennwerttechnik betrieben werden.
- welche nur zwischen 1.5. und 30.9. betrieben werden
- welche nur im Notfall (nur bei Ausfall der Hauptheizung) zur Nutzung bereitstehen und verwendet werden
- welche ausschließlich zur Frostfreihaltung (mit Heizöl extraleicht oder Pellets) betrieben werden

zweimal jährlich

- welche mit Heizöl extraleicht betrieben werden.
- welche mit Pellets betrieben werden
- welche mit standardisierten festen Brennstoffen und zusätzlich zu einem umfassenden Heizsystem nur im geringen Umfang betrieben werden (z.B. Kaminöfen)

dreimal jährlich

 welche mit standardisierten festen Brennstoffen nur in der Heizperiode zwischen 1.10. und 30.4. betrieben werden (ausgenommen Pellets)

viermal jährlich

- welche mit standardisierten festen Brennstoffen ganzjährig betrieben werden (ausgenommen Pellets)
- welche mit nicht standardisierten festen Brennstoffen nur in der Heizperiode zwischen 1.10. und 30.4. betrieben werden

fünfmal jährlich

 welche mit nicht standardisierten festen Brennstoffen ganzjährig betrieben werden

sechsmal jährlich

• auf Wunsch des Kunden möglich!

alle 3 Jahre

 wenn die Abführung der Abgase über eine waagrechte Abgasführung durch die Außenwand ins Freie geführt wird (z.B. Gas-Außenwandgeräte)

Unabhängig von der Nennwärmeleistung sind Abgasanlagen von Feuerstätten auf Betriebsdichtheit zu überprüfen

- alle 5 Jahre bei Überdruckbetrieb
- alle 10 Jahre bei Unterdruckbetrieb
- vor der erstmaligen Inbetriebnahme
- bei Neuerrichtung einer Feuerstätte, einer Anschlussstelle oder einer Reinigungsöffnung
- nach einer wesentlichen Änderung der Abgasanlage oder im Gebrechensfall

2. Verbindungsstücke

Verbindungsstücke – also Rauchrohre, Abgasrohre – und deren Anschlüsse sowie technische Einbauten sind einmal jährlich zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren

3. Feuerstätten

Feuerstätten – z.B. Zentralheizungen, Kaminöfen, Küchenherde usw. – sind einmal jährlich zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren

Das ausreichende Nachströmen von Verbrennungsluft ist zu überprüfen

- vor der erstmaligen Inbetriebnahme einer Feuerstätte (wenn die Verbrennungsluft vom Raum genommen wird)
- nach einer über ein Jahr hinausgehenden Nichtbenützung
- bei baulichen Veränderungen, die den Luftverbund ändern (z.B. nach Einbau neuer Fenster oder eines Dunstabzuges)

4. Luftschächte

Luftschächte – Lüftungen – sind einmal jährlich zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren

* Landesgesetzblatt für Niederösterreich vom 20.12.2016, 90. Verordnung: Überprüfungs- und Kehrperioden 2017

